

## Heine, Heinrich: 1 (1826)

- 1     Laß die heil'gen Parabolen,
- 2     Laß die frommen Hypothesen –
- 3     Suche die verdammten Fragen
- 4     Ohne Umschweif uns zu lösen.
  
- 5     Warum schleppt sich blutend, elend,
- 6     Unter Kreuzlast der Gerechte,
- 7     Während glücklich als ein Sieger
- 8     Trabt auf hohem Roß der Schlechte?
  
- 9     Woran liegt die Schuld? Ist etwa
- 10    Unser Herr nicht ganz allmächtig?
- 11    Oder treibt er selbst den Unfug?
- 12    Ach, das wäre niederträchtig.
  
- 13    Also fragen wir beständig,
- 14    Bis man uns mit einer Handvoll
- 15    Erde endlich stopft die Mäuler –
- 16    Aber ist das eine Antwort?

(Textopus: 1. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/34964>)